

1490, März 23.**605.**

Andreas, Abt zu Berge, belehnt Heise Roloff zu rechtem männlichen Lehne mit einer Worth hinter seinem Hofe zu Karith, mit der zuvor sein Vater belehnt war.

Datum anno domini etc. nonagesimo feria tertia post Letare.

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 115.

1490, April 2.**606.**

Andreas, Abt zu Berge, belehnt Henning Kremer, Bürger zu Magdeburg, und seine Ehefrau Anna mit 2 halben Hufen Landes Zinsgut auf Schnarsleber (Snardesleve) Felde, mit denen sein Vater Hans Kremer bisher belehnt war, und von denen die eine dem Kloster jährlich 3, die andere halbe Hufe 2 Schilling Pfennige zinsset.

Datum anno domini etc. nonagesimo feria sexta post Iudica.

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 115.

1490, April 21.**607.**

Notiz über die Verpfändung einer Hufe Landes auf Osterwedinger Felde durch Hans Moter an die Vicarien zu S. Peter in Magdeburg für $\frac{1}{2}$ Wispel.

Anno etc. nonagesimo feria quarta post Quasimodogeniti.

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 115b.

1490, April 23.**608.**

Das Kloster Berge übergibt dem Hans von Gittelde den Klosterhof und das Vorwerk zu Wolmirsleben.

We Andreas abt etc. bekennen und betugen etc. dat we mit willen und wetten der oldesten unses closters unsen fryen hoff und vorwerk mit XI fryen hofen und mit alle ander syner thobehoringe im dorpe und felde Wolmersleve liggend dem erhaftigen Hansen van Gittelde up iarlike pechte ingedan hebben, also dat he uns und unsem closter alle iar up sunthe Mertens dach dar van geven schal twe wispel gudes weyten und seven wispel gersten mit synen wagen up unsen closter hoff to Berge to bringen, und hefft dar eyne gude nyge schune up buweth, dar to hebben we om gegeben und gebracht twe eyken bohme ut unsem holte to Prester, und wan he ein nye hus wil buwen also he gelovet hefft to donde, willen we om ok etlike eyken bome to sul-